



Florian Pronold: CSU muss Seehofer als Aschermittwochsredner zurückziehen

Es droht Gefahr, dass Seehofer das Amt des Bundespräsidenten weiter beschädigt.

(ddp direct) Nach dem Rücktritt von Christian Wulff übernimmt der bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer - in seiner Funktion als Bundesratspräsident - vorübergehend die Amtsgeschäfte des Bundespräsidenten. Dazu erklärt der Vorsitzende der BayernSPD und Mitglied im SPD-Parteivorstand Florian Pronold, MdB:

Als amtierender Bundespräsident repräsentiert Horst Seehofer ganz Deutschland. Er kann deswegen keine seiner klassischen Aschermittwochsreden halten. Seine ausländerfeindlichen Sprüche und sein antieuropäischer Populismus sind schon für einen bayerischen Ministerpräsidenten unsäglich, für das deutsche Staatsoberhaupt aber undenkbar.

Die CSU muss Seehofer als Aschermittwochsredner zurückziehen, sonst droht die Gefahr, dass das Amt des Bundespräsidenten und das Ansehen Deutschlands noch weiter Schaden nimmt.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/3091k7>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/politik/florian-pronold-csu-muss-seehofer-als-aschermittwochsredner-zurueckziehen-15378>

Pressekontakt

Landesgruppe Bayern in der SPD-Bundestagsfraktion

Frau Anne Jacobs
PLH .433 7
11011 Berlin

presse@annejacobs.de

Firmenkontakt

Landesgruppe Bayern in der SPD-Bundestagsfraktion

Frau Anne Jacobs
PLH .433 7
11011 Berlin

shortpr.com/3091k7
presse@annejacobs.de

Der Landesverband Bayern der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands umfasst das Gebiet des Freistaates Bayern. Er ist Grundlage der Organisation der SPD in Bayern im Sinne des Organisationsstatuts. Er führt den Namen BayernSPD. Florian Pronold ist Landesvorsitzender der BayernSPD.

<http://bayernspd.de/>
<http://florianpronold.de/>